

ELLEFELDER BOTE

AMTS- UND INFORMATIONSBLETT

DIENSTAG, 16. JANUAR 2024

NUMMER: 01/2024

EHRENSACHE EHRENAMT



Gemeindeverwaltung Ellefeld

Sprechzeiten

Montag:	nach Vereinbarung
Dienstag:	09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch:	09.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag:	09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Freitag:	09.00 – 12.00 Uhr

Terminvereinbarung erwünscht: Telefon 0 37 45 / 78 11 0

Informationen

Informationen sind aktuell und regelmäßig auf der Internetseite der Gemeinde Ellefeld www.ellefeld.de zu finden. Gerne können Sie auch in den sozialen Netzwerken Facebook, Instagram und Twitter der Gemeinde Ellefeld folgen und Informationen erhalten.

Der Bürgermeister Jörg Kerber steht Ihnen gern persönlich nach Terminvereinbarung, telefonisch oder per Mail für Anfragen, Anliegen oder Anregungen zur Verfügung.

AUS DEM RATHAUS



Liebe Ellefelder,
liebe Freunde und Unterstützer von Ellefeld,

Liebe ist alles! Aber Weihnachten ist doch vorbei, oder? Richtig. Doch diese ungewöhnliche Behauptung soll uns über das "Fest der Liebe" hinaus begleiten.

Der weitverbreitete, 25-zackige Herrnhuter Stern - ob gelb oder rot - verschwindet nun wieder im Karton und keiner denkt mehr an die Herrnhuter Brüder-Unität, wäre da nicht die Jahreslosung, die von der Brüder-Unität mitgestaltet wird. In diesem Jahr ist die Auswahl besonders herausfordernd, ein "Handlungsleitfaden", der es in sich hat. "Alles, was ihr tut, soll von Liebe bestimmt sein."

Bis heute ist Liebe die Voraussetzung für Beziehungen, Freundschaften und Selbstannahme. Sie hat die Kraft, Dinge zum Guten zu wenden und die Gesellschaft zu verändern. Die Liebe ist durch unseren Schöpfer in uns angelegt worden. Wir sind aufgefordert, alles, was wir tun, davon bestimmen zu lassen. Keine leichte Aufgabe. Eine Herausforderung! Sind wir bereit, uns darauf einzulassen? Liebe ist alles!

Was erhoffen wir noch vom neuen Jahr? In jedem Neuanfang schwingt der Geist von Machbarkeit und Möglichkeit. Gemeinsam etwas Neues anzufangen, bringt Dynamik in unser Unterwegssein und auch die Chance, etwas neu anpacken und bewegen zu können.

Mutig wollen wir "offene Türen" im Einzelnen sowie im Gemeinsamen nutzen, die sich uns bieten werden. Dabei werden wir naturgemäß auch manche Risiken eingehen müssen, die wir hoffentlich richtig einschätzen.

Bewährtes wollen wir beibehalten, aber auch Mut und Kraft zur Veränderung aufbringen, dort wo es notwendig ist.

In diesem Sinne wünsche ich jedem in seiner persönlichen Situation und natürlich auch unserem Ort Wohlergehen und Gottes Segen für das neue Jahr!

Ihr Bürgermeister
Jörg Kerber

Öffentliche Bekanntmachung über das Widerspruchsrecht von Wahlberechtigten hinsichtlich der Weitergabe ihrer Daten an Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen

Meldebehörden sind nach § 50 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes (BMG) vom 03.05.2013 (BGBl. I S. 1084), zuletzt geändert durch Art. 22 des Gesetzes vom 19. Dezember 2012 (BGBl. I S. 2606) befugt, Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen in den sechs der Wahl vorausgehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über bestimmte Daten (Familiename, Vorname unter Kennzeichnung des gebräuchlichen Vornamens, ggf. Doktorgrad und derzeitige Anschriften) zu geben. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Im Hinblick auf die am 09.06./01.09.2023 stattfindenden Wahlen wird darauf hingewiesen, dass Wahlberechtigte nach § 50 Abs. 5 in Verbindung mit § 50 Abs. 1 BMG das Recht haben, dieser Weitergabe ihrer Daten zu widersprechen. Der Widerspruch ist bei der Meldebehörde der alleinigen Wohnung oder der Hauptwohnung (Gemeindeverwaltung Ellefeld, Zimmer 2, Hauptstraße 21, 08236 Ellefeld) einzulegen. Er ist von keinen Voraussetzungen abhängig, braucht nicht begründet werden und gilt bis zu einer gegenteiligen Erklärung gegenüber der Meldebehörde unbefristet.

Ellefeld,



J. Kerber
Bürgermeister



Bevölkerungsveränderung der Gemeinde Ellefeld im Jahr 2023

Bevölkerung mit Hauptwohnung	Deutsche						Ausländer		
	gesamt	männlich	weiblich	gesamt	männlich	weiblich	gesamt	männlich	weiblich
Anfangsbestand zum 01.01.2022	2537	1241	1296	2467	1200	1267	70	41	29
Geburten	14	7	7	7	7	7	0	0	0
Sterbefälle	39	17	22	36	17	22	0	0	0
Zuzüge	134	97	37	69	36	30	68	61	7
Umzüge	42	21	21	21	19	21	2	2	0
Wegzüge	136	80	56	63	44	47	45	36	9
Endbestand zum 31.12.2023	2510	1248	1262	2417	1182	1235	93	66	27
Saldo	-27	7	-34	-50	-18	-32	23	25	-2

Ellefelder Bürgerpreis 2023

Der Ellefelder Bürgerpreis 2023 wurde an zwei Preisträger verliehen:

Herrn Georg Forkel

Der Jugendwart der Feuerwehr Ellefeld – Georg Forkel (rechts i.B.) investiert viel Kraft und Zeit in die Ausbildung der Feuerwehrjugend und leistet damit den wichtigsten Beitrag im Nachwuchsbereich unserer Feuerwehr. Neben seinem treuen professionellen Dienst als Jugendwart und in der aktiven Wehr hat er das Herz am rechten am Fleck und findet immer eine Gelegenheit für ein Späßchen. Georg Forkel ist ein Vorbild, gerade auch für die jungen Menschen.

Freiwillige Feuerwehr Ellefeld

Die Kameraden und Kameradinnen sind immer für die Menschen von Ellefeld bereit, um im Notfall für Sicherheit zu sorgen und Gefahren ab-

zuwehren – dafür verdienen sie den höchsten Respekt. Nach dem Großereignis "Explosion eines Wohnhauses" verdient es selbstredend auch den Bürgerpreis des Ortes.

Die Vorschläge für den Bürgerpreis 2023 kamen per Online-Umfrage von den Ellefeldern. Die Freiwillige Feuerwehr und Herr Georg Forkel waren dabei gleich oft vorgeschlagen. Deshalb gibt es zwei Träger des Bürgerpreisetitels.

Vorschläge für weitere Bürgerpreisempfänger nimmt die Gemeindeverwaltung jeder Zeit gern entgegen. Im Herbst des jeweiligen Jahres werden alle Bürger/innen per Online-Umfrage zu Kandidaten befragt. Gestiftet wird der Geldpreis von der Sparkasse Vogtland.

Fotos auf dem Titelblatt.

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Ellefeld • Hauptstraße 21 • 08236 Ellefeld

Telefon: 0 37 45 / 78 11 0 • Fax: 0 37 45 / 78 11 21 • E-Mail: gemeinde@ellefeld.de • www.ellefeld.de

Hinweise zum Datenschutz entnehmen Sie bitte unter www.ellefeld.de/Impressum

Gestaltung, Druck und Verlag: PCC - Printhouse Colour Concept GmbH • Dorfstr. 6 • 08539 Rosenbach/V. OT Fasendorf

Telefon 03 74 31 / 24 37 88 • Fax 03 74 31 / 24 37 90 • E-Mail: helko.grimm@pccweb.de • Bildquellen/Grafiken: designed by freepik, pixabay

Anzeigenschaltung unter: Telefon 03 74 31 / 24 37 88 • E-Mail: print@pccweb.de, Ansprechpartnerin: Doreen Karl

Beilagen sind ausschließlich in der Verantwortung des Verlags und werden nicht durch die Gemeinde Ellefeld beigelegt.

Verantwortlich für den amtlichen Teil ist Bürgermeister Jörg Kerber, für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil:

Redaktionsteam Heinrich Kerber, Heike Strauch-Laschewski, Brigitte Thoß und Doreen Karl.

Erscheinungsfolge: monatlich

Bezugsmöglichkeit: kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Gemeinde Ellefeld, per E-Mail sowie Abholung im Rathaus



Spendenaktion „Ellefelder helfen Ellefeldern“

In einem Spruch heißt es:
„Nehmen füllt Hände! Geben füllt das Herz!“

In diesem Sinne gebührt allen, die sich auch diesmal wieder an unserer jährlich stattfindenden Aktion „Ellefelder helfen Ellefeldern“ durch eine große Spendenbereitschaft beteiligt und dadurch ein großes Herz gezeigt haben, ein riesengroßes Dankeschön im Namen der Gemeindeverwaltung und der Beschenkten.

Sie haben damit Herzen und Hände gefüllt und es konnte von einer Spendensumme in Höhe von insgesamt 3.300,00 € kurz vor dem Fest 6 Familien mit 21 Kindern, 14 Alleinstehende mit 27 Kindern, 13 Einzelpersonen mit Geldgeschenken oder Gutscheinen überrascht und beschenkt werden.

Willkommen 2024 – Erstes Ellefelder Feuerwerk

Erstmalig ist Ellefeld mit einem zentralen Silvesterfeuerwerk gestartet.



Foto: Joachim Thoss

Das erste Ellefelder Feuerwerk wurden komplett von 39 Unterstützern finanziert. Die Gesamtkosten in Höhe von rund 2100 € sind dadurch ohne kommunale Beteiligung abgedeckt. Dass dieses besondere Event komplett ohne kommunale Mittel finanziert werden kann, ist ein starkes, gemeinsames Zeichen der Menschen für solche Aktionen.

Herzlichen Dank an alle, die mitfinanziert und an alle, die sich darauf eingelassen haben: Ein zentrales Feuerwerk statt viel kleine Böllerei.

Möglich war das Ellefelder Feuerwerk weiterhin auch nur durch die Unterstützung des Ellefelder Feuerwerker Dominic Schmutzler.



Dominic Schmutzler beim Aufbau des Showfeuerwerks auf dem Ausweichplatz. Foto: Joachim Thoss

Schon als Kind war er als Feuerwerkfreak unter den Ellefeldern bekannt. Er ist 31 Jahre alt, arbeitet als Kfz-Mechatroniker-Meister und hat zu Silvester 2023/2024 sein allererstes, selbst geplantes, öffentliches Feuerwerk gezündet. Natürlich in und für seinen Heimatort Ellefeld. Seine Belohnung war der Applaus am Ende des Feuerwerks.

Auf unserer Internetseite ist Film des gesamten Feuerwerks zu finden – QR-Code Scannen oder www.ellefeld.de



Stellenausschreibung



Die Gemeinde Ellefeld liegt im Vogtlandkreis. Rund 2550 Einwohner sind in unserem Ort zuhause.

Die Gemeindeverwaltung nebst Bauhof arbeitet mit dem Ziel, dass Ellefeld ein Ort ist, in dem es sich gut leben lässt und der u.a. mit seinen Angeboten wie Kindertagesstätte, Grundschule, einer vielfältigen Vereinswelt und viel Natur den gesamten Landkreis bereichert.

Zum 01.06.2024 sucht die Gemeindeverwaltung Ellefeld einen

Mitarbeiter im kommunalen Bauhof (m/w/d)

Inhalt Ihres Aufgabengebietes sind u.a. folgende Tätigkeiten:

- Ausführung von handwerklichen Tätigkeiten
- Wartung und Unterhaltung der kommunalen Liegenschaften
- Pflege und Unterhaltung der kommunalen Außenanlagen und Grünflächen, sowie Baum- und Gehölzpflege
- Mitarbeit bei der Straßenreinigung und dem Winterdienst
- Mitarbeit bei der Vorbereitung und Durchführung von kommunalen Veranstaltungen
- Mitorganisation des wirtschaftlichen und nachhaltigen Einsatzes von Maschinen, Geräten und Materialien

Was wir Ihnen bieten:

- Vielschichtiges, interessantes und abwechslungsreiches Arbeitsfeld mit einem hohen Maß an Eigenverantwortung
- Eine unbefristete Vollzeitbeschäftigung mit 39 Wochenstunden
- Vergütung nach TVöD sowie die weitere vollumfängliche Anwendung dieses Tarifvertrages u.a. mit 30 Urlaubstagen, Altersvorsorge und Jahressonderzahlung
- Fahrradleasing und fachspezifische Weiterbildungen

Was Sie mitbringen sollten:

- Handwerkliche Ausbildung und handwerkliches Geschick sowie technisches Interesse
- Körperliche Belastbarkeit und die Bereitschaft bei jeder Witterung im Freien zu arbeiten
- Aufgeschlossenheit für die vielfältigen Aufgaben unseres Bauhofes verbunden mit einer wirtschaftlichen und nachhaltigen Arbeitsweise im Umgang mit Ressourcen, Materialien und Maschinen
- Eigenverantwortliches Arbeiten bei konstruktiver Zusammenarbeit im Team
- Zuverlässigkeit, Loyalität, Flexibilität und Einsatzbereitschaft
- Führerscheinklasse B, C1E oder CE
- Bereitschaft zum Dienst außerhalb der regulären Arbeitszeit (Wochenende, Feiertag, nachts, Ruf- und Bereitschaftsdiensten)

wünschenswert ist:

- Besitz weiterer Fahrausweise und Genehmigungen zur Bedienung von technischen Geräten
- Bereitschaft zur Übernahme einer aktiven Mitarbeit in der Freiwilligen Feuerwehr Ellefeld

Schwerbehinderte und Gleichgestellte nach SGB IX werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Ein entsprechender Nachweis über das Vorliegen einer Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung ist bitte in Kopie beizufügen.

Wenn Sie mit Engagement und Freude bei der Entwicklung der Gemeinde Ellefeld mitwirken möchten, dann senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen schriftlich oder vorzugsweise in elektronischer Form bis zum 04.02.2024 an die

Gemeindeverwaltung Ellefeld
 Hauptamt (B2024/1)
 Hauptstraße 21
 08236 Ellefeld
 Mail: bewerbung@ellefeld.de

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung:
 Telefon: 03745/ 78110

Hinweise:

Zur besseren Lesbarkeit von Personenbezeichnungen & personenbezogenen Wörtern wird die männliche Form genutzt. Diese Begriffe gelten für alle Geschlechter. Es werden keine Eingangsbestätigungen versandt. Bitte beachten Sie, dass die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgeschickt werden. Reichen Sie daher bitte keine Originale ein. Sollten Sie eine Rücksendung Ihrer Bewerbungsunterlagen wünschen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei. Kosten aus der Bewerbung und des Vorstellungsgesprächs, insbesondere Reisekosten, werden nicht erstattet. Mit der Einsendung Ihrer Bewerbungsunterlagen willigen Sie ein, dass wir Ihre Daten für die Dauer des Bewerbungsverfahrens speichern. Eine Erweiterung bzw. Änderung des Aufgabenbereiches bleibt vorbehalten.



Bürgersprechzeiten des Energiemanagers

Für Fragen rund um
Energieverbrauch und Energiesparen
 steht Ihnen Michael Rink gern zur Verfügung.

RATHAUS ELLEFELD
 01./ 22./ 29.02.2024
 16.00 - 18.00 UHR
 TELEFON: 03745 78110

RATHAUS STEINBERG
 08./ 15.02.2024
 16.00 - 18.00 UHR
 TELEFON: 037462 67111

Bitte vereinbaren Sie einen Termin.

Welcher Stromverbrauch ist für meine Haushaltsgröße normal? Diese Frage stellen sich Viele beim Blick auf ihre Stromrechnung. Die Antwort darauf ist der erste Schritt auf dem Weg zum Stromsparen. Denn viele Haushalte verbrauchen mehr Strom als nötig. Das zeigen die Ergebnisse des Stromspiegels, für den der Stromverbrauch von über 360.000 Haushalten aus ganz Deutschland ausgewertet wurde.

Mit der Anzahl der Personen steigt in der Regel auch der Verbrauch, allerdings nicht linear im gleichen Ausmaß wie der Anstieg der Personen. Der Grund dafür ist, dass Haushaltsgeräte wie Kühlschrank, Waschmaschine oder Fernseher gemeinsam genutzt werden. Deswegen ist der Pro-Kopf-Stromverbrauch in größeren Haushalten meist geringer als in kleineren. Außerdem hängt die Höhe des Stromverbrauchs davon ab, ob es sich um ein Einfamilienhaus oder um ein Mehrfamilienhaus handelt. Der Stromverbrauch in einer Wohnung im Mehrfamilienhaus ist durchschnittlich fast 30 % niedriger als im Einfamilienhaus. In einem Eigenheim sorgen beispielsweise Außenbeleuchtung, Garten und Garage für höhere Kosten. Im Mehrfamilienhaus werden diese Punkte als Nebenkosten auf alle Mieter umgelegt.

Haushaltsgröße	Stromverbrauch Einfamilienhaus	Stromverbrauch Mehrfamilienhaus
1 Person	2.500 kWh/a	1.500 kWh/a
2 Personen	3.000 kWh/a	2.100 kWh/a
3 Personen	3.700 kWh/a	2.600 kWh/a
4 Personen	4.000 kWh/a	2.900 kWh/a
5 Personen	5.000 kWh/a	3.500 kWh/a

Durchschnittlicher Stromverbrauch für Haushalte ohne elektrische Warmwasserbereitung

Die weiterhin auf hohem Niveau verharrenden Strompreise zwingen zum Stromsparen. Bereits mit geringen Änderungen der Gewohnheiten, lassen sich signifikante Einsparungen erzielen. Der theoretische Jahresstromverbrauch elektrischer Geräte lässt sich leicht ermitteln. Im Datenblatt oder auf dem Typenschild ist die elektrische Leistung in Watt (W) angegeben. Wird dieser Wert mit den täglichen Betriebsstunden multipliziert, erhält man den Stromverbrauch pro Tag in Wh. Multiplizieren Sie diesen mit der Anzahl der Tage, an denen das Gerät in Betrieb ist und teilen Sie diesen Wert durch 1.000. Das ergibt den theoretischen Jahresstromverbrauchs in Kilowattstunden (kWh). Durch Multiplikation mit Ihrem Strompreis können Sie die jährlichen Betriebskosten ermitteln.

Bei manchen Geräten steigt erst im Laufe ihres Lebens der Stromverbrauch deutlich an. Beispielsweise verbraucht ein Kühlgerät mit gealterten Dichtungen wesentlich mehr als ein neues Gerät. Mit einem Strommessgerät können Sie solche „Stromfresser“ leicht identifizieren. Sie bekommen solche Geräte für den Hausgebrauch bereits für 10 - 15 Euro. Strommessgeräte, mit denen auch der Standby-Verbrauch präzise gemessen werden kann, gibt es im Fachhandel ab ca. 30 Euro. Manchmal können Sie ein Energiekostenmessgerät bei Energieversorgern oder Energieberatern auch ausleihen. Untersuchen Sie vor allen Dingen Geräte, die besonders viel Strom verbrauchen, z. B. Kühl- und Gefriergeräte. Diese sollten mindestens einen Tag lang gemessen werden, besser eine Woche lang. Nur so erhalten Sie aussagekräftige Ergebnisse. Prüfen Sie, ob der Stromverbrauch durch einfache Maßnahmen reduziert werden kann. Vermeiden Sie den Standby-Betrieb von Fernseher, Computer- und Audiotechnik. Auf manche Geräte kann auch komplett verzichtet werden. Die preiswerteste Möglichkeit zum Wäschetrocknen ist die Wäscheleine und nicht der Trockner. Ist die Neuanschaffung eines Gerätes erforderlich und ziehen Sie diese in Betracht, so sollte neben der Ausstattung unbedingt auf den Stromverbrauch geachtet werden. Eine gute Orientierungshilfe ist dabei das Energielabel.

Kostenloses Informationsmaterial der Sächsischen Energieagentur zu den Themen „Energiesparen im Haushalt“ finden Sie im Eingangsbereich des Rathauses. Oder sprechen Sie den kommunalen Energiemanager Michael Rink direkt an.

ICH LEBE GERN IN ELLEFELD

Ellefelder Handwerker zu DDR-Zeiten Teil 1

Während der DDR-Zeiten gab es in Ellefeld eine große Anzahl von Handwerksbetrieben der verschiedensten Gewerke. Infolge der herrschenden Mangelwirtschaft gab es viele Gegenstände nicht zu kaufen oder sie waren sehr teuer. Da wurde vieles von Handwerkern hergestellt oder repariert. In der heutigen Wegwerf-Gesellschaft wird das meiste industriell produziert und ist nicht für eine lange Lebensdauer ausgerichtet. Bei Defekten lohnt sich häufig eine Reparatur nicht, da ein Neukauf billiger ist. Viele Handwerker besaßen in den 1950er und 1960er Jahren noch kein Auto. Ihr wichtigstes Transportmittel war der Handwagen.

Maler

Die älteste Ellefelder Malerfirma, die heute noch besteht, ist die Firma Groß. Sie wurde 1899 in Greiz von Ottomar Groß gegründet. Im Jahr 1901 erfolgte der Umzug nach Ellefeld und im Jahr 1945 führten seine Söhne Gert und Albrecht und seit 1962 der Enkel Gilbert Groß den Betrieb an der Johann-Sebastian-Bach-Straße weiter. Heute führt die Urkelin Carola Weigel die Firma in 4. Generation.

Richard Zießler gründete seine Malerfirma im Jahr 1927 und sein Sohn Eberhard Zießler führte sie an der Hauptstraße 46 weiter. An der Auerbacher Straße gab es die Maler Erich Stöhr und Rudi Poley. Der Maler Heinz Liebig wohnte an der Lindenstraße. Rudi Löscher, von der Bahnhofstraße, war hauptberuflich Maler von 1950 bis 1963 und hobbymäßig Schauspieler der Laienspielgruppe des VEB Ellma. Von 1900 bis 1956 Jahre war Paul Kriegel Maler und wohnte an der Schulstraße. Damals waren an den Wänden Muster modern, die mit einer Farbwalze aufgetragen wurden. Bei Malerarbeiten in der Küche meiner Großmutter hat der Maler verpasst, die gleichen Ansätze zu nehmen und damit waren die Muster etwas durcheinander gekommen. Das blieb über viele Jahre so und der Maler war nicht regresspflichtig.

Klempner

An der Lindenstraße befand sich die Klempnerei Knoth, die 1893 von Carl Moritz Knoth gegründet und ab 1931 von Paul Knoth weitergeführt wurde. Ernst Köhler betrieb seine Klempnerei von 1928 bis 1961 an der Schulstraße. Der Klempner Erich Fuchß hatte sein Geschäft von 1953 bis 1967 an der Hauptstraße 50.

Die Wasserleitungen aus verzinktem Stahlrohr waren schnell zugesetzt oder die alten Bleirohre platzten und die Stube oder der Keller wurden überschwemmt. Da kam der Klempner zum Einsatz und schaffte Abhilfe. Für das Löten der Bleirohre verlangte der Klempner 2 Mark. Wie es in dem alten Volkslied heißt: „Wenn der Topf aber nun ein Loch hat...“ wurde dieser nicht weggeschmissen, sondern zum Klempner gebracht, der diesen lötete. War die Wärmflasche aus Kupfer aus dem Bett gefallen und das Wasser lief aus, wurde diese ebenfalls vom Klempner gelötet. Zur Klempnerei Knoth gehörte ein Laden mit großen Regalen, in denen die defekten oder reparierten Töpfe, Pfannen, Krüge oder Wärmflaschen standen.

Schlosser

Die älteste Ellefelder Schlosserei, die heute noch besteht, ist der Pauls

Schlosser. Die Schlosserei wurde 1901 von Karl Albert Paul gegründet und befindet sich seit 1912 am Weißmühlenweg. Seine Söhne, die Gebrüder Albert und Albin Paul, führten die Firma weiter. Albin war Spezialist für die Reparatur an Stickmaschinen. 1972 übernahm Siegfried Paul den Betrieb und heute betreibt Torsten Paul die Schlosserei in 4. Generation.

An der Lindenstraße gründete Martin Bley 1948 eine Bauschlosserei. Viele kennen ihn als „Gas-Bley“, da er auch eine Abfüll- und Vertriebsstation für Propangas betrieb. Die Gemeinde Ellefeld wurde erst im Jahr 1992 an das Erdgasnetz angeschlossen. Vorher wurden die Gasherde mit Propan gas betrieben. Wenn die Gasflasche leer war, wurde sie mit dem Handwagen zu Gas-Bley transportiert und dort nachgefüllt. Das Nachfüllen erledigten seine Ehefrau Hanna Bley und seine Schwester Linda Seidel.

Oskar Mothes und seine Söhne führten an der Südstraße 81 eine Maschinenschlosserei und Zylinderschleiferei. Lothar Sachadä betrieb an der Südstraße 43 eine Schlosserei.

Werner Thoß gründete im Jahr 1963 an der Hauptstraße 52 eine Kfz-Werkstatt. Nach der Wende wurde aus dieser Werkstatt das Mazda-Autohaus Thoß, das sich heute an der Falkensteiner Hauptstraße befindet. An der Hammerbrücker Straße betrieb Wolfgang Eßbach eine Kfz-Werkstatt mit einer Spezialabteilung für Auto-Licht.

Willy Schmalfuß gründete im Jahr 1954 an der Südstraße 77 eine Elektromotorenwicklei, die sich zu einer Werkstatt für Elektromotorenbau und -reparatur entwickelte. Sein Schwiegersohn Horst Bratfisch übernahm die Werkstatt im Jahr 1969 und heute führt Tino Bratfisch den Betrieb für Elektromaschinenbau. Eine weitere Werkstatt für Elektromotoren betrieb Horst Kögler an der Hauptstraße 9.

Brigitte Thoß

Terminvorschau 2024

Fackelumzug mit Höhenfeuer	30.04.2024
9. Schlossfest	22.06.2024
Kirmes	11.-13.10.2024
9. Schlossweihnacht	21.12.2024

Ellefelder Familie sagt Danke

Nach einem Wohnungsbrand Ende letzten Jahres in einem Haus am Sonnenblick bedankt sich die betroffene Familie für die Unterstützung.





Grundschule „Otto Schüler“ Weihnachtsmarkt in der Grundschule

Erstmals fand am 20. Dezember in der Grundschule ein kleiner Weihnachtsmarkt statt. Er wurde mit einem fröhlichen Programm der „Bühne frei!“-Kinder und der Tanzmäuse der Grundschule eröffnet. Anschließend bummelten die zahlreichen Gäste über den Markt in der Schule. Dort konnte man selbst Gebackenes erwerben und sich mit Zuckerwatte, Gebäck und weihnachtlichen Getränken verwöhnen lassen. Sehr beliebt war auch das Kinderschminken. Natürlich durfte Leckeres vom Grill auch nicht fehlen. An dieser Stelle gilt unser herzlicher Dank allen engagierten Eltern und Unterstützer für die Vorbereitung und tatkräftige Hilfe bei der Umsetzung.



Barrierefreies Wohnen im idyllischen Ellefeld

Wir bieten Ein- bis Dreiraumwohnungen mit Fahrstuhl im Haus, barrierefreien Tageslichtbädern und modernen Grundrissen. Ellefeld ist ideal gelegen mit unmittelbarer Nähe zu Einkaufsmöglichkeiten, Bus und Bahn, Hausarzt sowie Park, Erholungsinseln und Wald. Hier können Sie selbstbestimmt Wohnen und Leben in einem angenehmen Umfeld.

Ellefelder Wohnbau GmbH
Göltzschtalblick 16 08236 Ellefeld
Tel.: 03745 / 73912 wohnbau@ellefeld.de



WIR FÜR ELLEFELD e.V.

Romme-Nachmittag

Der Verein „WIR FÜR ELLEFELD“
lädt herzlich ein:
Rommé-Nachmittag
Mittwoch, 17.01.2024, 15.00 Uhr und
Mittwoch, 14.02.2023, 15.00 Uhr

-Vereinszimmer in der Jahnturnhalle Ellefeld-

Anmeldungen bitte telefonisch bei:
Sylke Bauer Tel. 71045 oder Bärbel Schädlich Tel. 73958

Wir freuen uns auf euch!

JUBILARE



Die Gemeindeverwaltung gratuliert den Jubilaren recht herzlich zum Geburtstag

und wünscht für das neue Lebensjahr alle Gute und viel Gesundheit.

70. Jubiläum	Wolf, Edelgard	*04.02.1954
75. Jubiläum	Redetzki, Annerose	*10.02.1949
75. Jubiläum	Möckel, Christine	*13.02.1949
80. Jubiläum	Müller, Gottfried	*19.02.1944
75. Jubiläum	Boch, Maria	*22.02.1949
75. Jubiläum	Wappler, Gabriele	*23.02.1949
70. Jubiläum	Rosenkranz, Monika	*23.02.1954
85. Jubiläum	Fuchs, Ursula	*27.02.1939
80. Jubiläum	Däumler, Axel	*29.02.1944

Rufbereitschaft - Allgemeinmedizin

Tel.-Nr. 116117, 03741/457222

Montag, Dienstag, Donnerstag: 19.00 - 7.00 Uhr

Mittwoch, Freitag: 14.00 - 7.00 Uhr

Samstag 7.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr:

für Rodewisch, Auerbach, Ellefeld, Falkenstein, Treuen

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Gedanken zum Monatspruch

Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.

(1.Korinther 16, 14) Jahreslosung 2024

Ich würde es Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, nicht übelnehmen, wenn Sie mir auf den oben zitierten Bibelvers mit der Jahreslosung für 2024 entgegneten, dass Sie eine solche und ähnliche Aufforderungen natürlich schon kennen - ja für einen Allgemeinplatz halten. Und wer könnte dem in dem Bibelvers ausgesprochenen Ratschlag denn widersprechen wollen: „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“? Aristoteles immerhin schrieb: „Wenn auf der Erde Liebe herrschte, wären alle Gesetze entbehrlich.“ Und der Kirchenvater Augustin formulierte: „Liebe! Und dann tu, was du willst.“

Doch wie um Himmels willen kommen wir dahin? Durch gute Vorsätze? Durch große Anstrengung? Unter ständiger Ermahnung?

Nein. Die beste und vielleicht einzige Orientierung dahin führt über einen anderen Weg, über eine intensivere Form des Wünschens: über das Beten. Und vielleicht könnte ein konkretes Gebet uns tatsächlich besonders hilfreich dabei werden. Mir hilft jedes Mal das folgende:

O Herr,
 mach mich zu einem Werkzeug Deines Friedens,
 dass ich Liebe übe, wo man sich hasst,
 dass ich verzeihe, wo man sich beleidigt,
 dass ich verbinde da, wo Streit ist,
 dass ich die Wahrheit sage, wo der Irrtum herrscht,
 dass ich den Glauben bringe, wo der Zweifel drückt,
 dass ich die Hoffnung wecke, wo Verzweiflung quält,
 dass ich ein Licht anzünde, wo die Finsternis regiert,
 dass ich Freude mache, wo der Kummer wohnt.
 Ach Herr,
 lass Du mich trachten:
 nicht, dass ich getröstet werde, sondern dass ich andere tröste;
 nicht, dass ich verstanden werde, sondern dass ich andere verstehe;
 nicht, dass ich geliebt werde, sondern dass ich andere liebe.
 Denn wer da hingibt, der empfängt;
 wer sich selbst vergisst, der findet;
 wer verzeiht, dem wird verziehen;
 und wer da stirbt, erwacht zum ewigen Leben.
 Amen.

Man hat dieses Gebet gerne dem Heiligen Franz von Assisi zugeschrieben. Dabei stammt es wahrscheinlich gar nicht von ihm, hätte aber doch sehr gut zu seiner Lebensweise gepasst.

Sooft mir dieses Gebet in die Hand fällt, sooft ich es lese oder auswendig sage, übt es eine ausgesprochen positive Wirkung auf mich aus. Ich möchte es gerne zu meinem Lebensprogramm machen. Ich wünsche deshalb, dass es mir sehr viel öfter in den Sinn kommt. Und ich möchte behaupten: Wer dieses Gebet regelmäßig liest, bedenkt und sich zu eigen macht, mit dem geschieht etwas, der verändert sich, aus dem wird ein Mensch mit einer Lebensart, wie sie Jesus Christus entspricht.

Mit guten Vorsätzen allein gelangen wir ja kaum zu einer Lebensart, die von Liebe geprägt ist. Ja, wir bringen solche Lebensart wohl nicht einmal aus uns selber hervor. Sie wird uns vielmehr geschenkt. Und anders als geschenkt kann man sie gar nicht bekommen. Aber wir dürfen darum bitten.

Und dann praktizieren wir diese Lebensart einfach - und zwar zunächst einmal an dem Menschen, der uns gerade beim Lesen dieses Textes zusieht oder in der nächsten Minute über den Weg läuft.

In diesem Sinn Ihnen allen lauter Segen zum neuen Jahr!
 Pastor Jörg-Eckbert Neels, Evangelisch-methodistische Kirche

EVANGELISCH-METHODISTISCHE AUFERSTEHUNGSKIRCHE ELLEFELD



Bahnhofstraße 9 in 08236 Ellefeld
 Tel.: 03745/6088 www.emk-ellefeld.de

- | | | |
|-----------------|-----------|---|
| Sonntag, 04.02. | 09.00 Uhr | WERTVOLL - Familiengottesdienst zum Gemeindegottesdienst |
| Sonntag, 11.02. | 09.00 Uhr | Gottesdienst & Kindergottesdienst |
| Sonntag, 18.02. | 09.00 Uhr | Gottesdienst & Kindergottesdienst zum Beginn der Passionszeit mit Feier des Heiligen Abendmahls |
| Sonntag, 25.02. | 09.00 Uhr | Gottesdienst & Kindergottesdienst |

- | | |
|--|---|
| Frauenkreis | Donnerstag, 8. Februar, 15.00 Uhr:
Vorbereitungen Weltgebetstag |
| Regenbogenkids
1.-4. Klasse | Mittwoch, 28. Februar, 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr
im Gemeinderaum Falkenstein |
| Kirchlicher Unterricht
6.-8. Klasse | mittwochs, 14-tägig, 16.30 bis 18.00 Uhr
mittwochs, 14-tägig, 16.30 - 18.00 Uhr:
in Auerbach, Rathenaustr. 5 |
| Bibelgespräch in
Falkenstein | Freitag, 9. - Montag, 12. Februar:
Einzusegnendenfreizeit in Großrückerswalde |
| Bläserchor
Chorübung Singkreis
Friedensgebet | mittwochs, 9.30 Uhr |
| Seniorenkreis
weitere Hauskreise /
Gruppen | donnerstags, 19.00 Uhr
dienstags, 19.00 Uhr
an jedem Montag, 18.30 Uhr
in der Lutherkirche
Dienstag, 27. Februar, 15.00 Uhr
nach Absprache |

LUTHER-KIRCHGEMEINDE ELLEFELD



Pfarramt: R.-Schumann-Straße 22 in 08236 Ellefeld
 Tel.: 03745/5261 www.lutherkirche-ellefeld.de

- | | | |
|-----------------|-----------|--|
| Sonntag, 04.02. | 14.30 Uhr | Nachmittag für Mitglieder und Freunde |
| Sonntag, 11.02. | 10.00 Uhr | Family Day
"Auf den KOPF gestellt 2024" |
| Sonntag, 18.02. | 10.00 Uhr | Gottesdienst |
| Sonntag, 25.02. | 10.00 Uhr | Gottesdienst |

Auf den **KOPF** gestellt 2024 GNADE STATT VERDIENST

FamilyDay

Sonntag, 11.02.2024
 10.00 Uhr
 Referentin:
 Andrea Tausch



LANDESKIRCHLICHE
 GEMEINSCHAFT
 ELLEFELD
 Südstraße 15, 08236 Ellefeld

LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT ELLEFELD



Südstraße 15 in 08236 Ellefeld
 Tel.: 0173/1844483 www.lkg-ellefeld.de

- | | | |
|-----------------|-----------|----------------------|
| Sonntag, 04.02. | 10.00 Uhr | Familiengottesdienst |
|-----------------|-----------|----------------------|

Montag, 05.02.	18.30 Uhr	Friedensgebet
Mittwoch, 07.02.	19.00 Uhr	Bastelkreis
Sonntag, 11.02.	10.00 Uhr	Lektorengottesdienst
Montag, 12.02.	18.30 Uhr	Friedensgebet
Donnerstag, 15.2.	14.00 Uhr	Seniorenkreis
Sonntag, 18.02.	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst mit Taufgedächtnis der Monate Januar und Februar
Montag, 19.02.	18.30 Uhr	Friedensgebet
Sonntag, 25.02.	17.00 Uhr	Abendgottesdienst Ankerplatz mit der Musikschule Rodewisch
Montag, 26.02.	18.30 Uhr	Friedensgebet



Abendgottesdienst Ankerplatz
 25. Februar 24
 17.00 Uhr
 Lutherkirche Ellefeld



Mutti-Kind-Kreis:
 dienstags 09.00-11.00 Uhr

Handarbeiten - Erwachsene:
 für Anfänger und Fortgeschrittene
 Montag, 26.02. 19.00-21.00 Uhr

KATHOLISCHE PFARREI „HEILIGE FAMILIE“ FALKENSTEIN

Pfarramt: Am Lohberg 2 in 08223 Falkenstein
 Tel.: 03745/6721 www.heiligefamilie-falkenstein.de

Sonntag 04.02.	09.00 Uhr	Heilige Messe - Familiengottesdienst mit Kerzensignung
Donnerstag 08.02.	09.00 Uhr	Heilige Messe anschl. Seniorenfasching
Freitag 09.02.	16.00 Uhr	Kinderfasching
Freitag 09.02.	19.19 Uhr	Jugendfasching
Samstag 10.02.	18.00 Uhr	Gemeindefasching im Gasthof Schönau
Sonntag 11.02.	10.30 Uhr	Heilige Messe
Sonntag 11.02.	14.00 Uhr	Heilige Messe in Bergen
Aschermittwoch 14.02.	17.00 Uhr	Heilige Messe anschl. Eröffnung der Foto-Ausstellung zum Jubiläum
Samstag 17.02.	18.00 Uhr	Heilige Messe
Freitag 23.02.	18.30 Uhr	Kreuzweg-Andacht
Sonntag, 25.02.	09.00 Uhr	Heilige Messe

Bitte informieren Sie sich über Änderungen sowie alle weiteren Gottesdienstzeiten und Veranstaltungen der Pfarrei St. Christopherus an den Aushängen und auf der Internetseite.

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Fahrbibliothek Vogtlandkreis

Standort: Grundschule „Otto Schüler“ von 10.00 bis 10.30 Uhr
 Nächster Termin: 20.02.2024

Der nächste Ellefelder Bote erscheint am 13.02.2024

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist der 02.02.2024



Wenn Sie den Ellefelder Bote gern als Mail erhalten möchten, dann schicken Sie uns eine Nachricht an: gemeinde@ellefeld.de

KIRCHE IM LADEN E.V. FALKENSTEIN

Gartenstraße 19 in 08223 Falkenstein
 Tel.: 03745/751475 www.kirche-im-laden.de

Lebensmittelannahme für Brotkorb:
 donnerstags 15.00-17.30 Uhr

Zum Brotkorb:
 Abgabe von Grundnahrungsmitteln an Bedürftige.
 freitags 12.00-14.00 Uhr

Teestube:
 Gespräch; Mini-Bibliothek und Gebetsanliegen; Biete-Suche-Tafel; für Flüchtlinge: Treffpunkt und Hilfe beim Deutsch lernen
 Mo bis Mi 15.00 – 17.30 Uhr (nicht in den Schulferien!)

Baumstumpf- und Wurzelstockentfernung
 schnell, günstig, ohne Bagger
www.baumstumpf-raus.de
 Tel. 0160 4410366 - Martin Weidel, Hennebacher Str. 28, 08648 Bad Brambach

Kfz-Meisterbetrieb

- Karosserieinstandsetzung
- TÜV – ASU täglich
- Reifendienst
- Autolack-Service
- Mietwagen
- Neu- und Gebrauchtwagen
- Berge- und Abschleppdienst
- Inspektion
- Klimaservice
- Motordiagnose



Falkensteiner Straße 42 • 08239 Trieb
 Telefon (0374 63) 849-0 • Fax 84913
 www.hager-und-penzel.de

Kleinwagen - Neufahrzeug

Skoda Fabia Ambition MAL
 Kamera, LED, SH, Smartlink



9 km, 59 kW (80 PS), 999 cm³, Benzin,
 Türen: 4/5, Umweltplakette: 4 (Grün),
 Schaltgetriebe, Sitzplätze: 5, Euro6d,
 Schwarz (Metallic)



18.600 €

inkl. MwSt. (MwSt. ausweisbar)

Ausstattung: ABS, Abstandswarner, Alarmanlage, Android Auto, Apple CarPlay, Armlehne, Berganfahrassistent, Bluetooth, Bordcomputer, ESP, Einparkhilfe (Vorne, Hinten, Kamera), Elektr. Fensterheber, Elektr. Seitenspiegel, Elektr. Wegfahrsperrle, Freisprecheinrichtung, Garantie, Geschwindigkeitsbegrenzer, Innenspiegel autom. abblendend, Isofix, Klimaanlage, LED-Scheinwerfer, Lichtsensor, Metallic, Multifunktionslenkrad, Nebelscheinwerfer, Nichtraucher-Fahrzeug, Notrufsystem, Partikelfilter, Radio (Tuner/Radio, Radio DAB), Reifendruckkontrolle, Servolenkung, Sitzheizung, Start/Stopp-Automatik, Tagfahrlicht, Tempomat, Traktionskontrolle, USB, Winterpaket, Zentralverriegelung

Unser Finanzierungsangebot*:

Anzahlung: 5.000,00 €
 Gesamtlaufzeit: 60 Monate
 Effektiver Jahreszins: 6,99 %
 Ballonrate 8.047,43 €

mon. Rate: 228,- €

* Dieses ist ein unverbindliches, freibleibendes Angebot Ihrer Santander Consumer Bank AG, Bonität vorausgesetzt.

Kraftstoffverbr. komb.: 5,0 l/100 km, Kraftstoffverbr. innerorts: 5,4 l/100 km, Kraftstoffverbr. außerorts: 4,8 l/100 km, CO-Emissionen kombiniert: 92 g/km, WLTP Kraftstoffverbrauch kombiniert: 5,4 l/100 km



Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
 03944 - 36160

WOHNMOBIL-CENTER
 Am Wasserturm

www.wm-aw.de

IHRE HÖREXPERTEN IN AUERBACH | REICHENBACH | TREUEN



IM-OHR-SYSTEME *1

GEHÖRSCHUTZ *2

HAUSBESUCHSSERVICE *3

SERVICE FÜR ALLE HÖRSYSTEME,

auch wenn Ihr Hörsystem nicht bei uns gekauft wurde.

*1 Geräte aller Hersteller - für gesetzlich Versicherte bei Vorlage einer ohrenärztlichen Verordnung, ausgenommen gesetzl. Zuzahlung von 10 € pro Ohr.
 *2 Schwimm-, Schlaf-, Lärm- und Arbeitsschutzlösungen
 *3 bei Krankheit oder fehlender Mobilität

GUTSCHEIN
 für einen kostenfreien
HÖRTEST



Hörwelt
MINNEROP
 Ihr Hörerlebnis

Hörwelt Minnerop
 Inh. Doreen Minnerop
 Bebelstraße 10
 08209 Auerbach
 Tel.: 03744. 21.2505

Bahnhofstraße 8
 08468 Reichenbach
 Tel.: 03765.5252888

Königstraße 4
 08233 Treuen
 Tel.: 037468.582250



Apotheker Daniel Mädler



Ihr Partner in allen Fragen rund um das Arzneimittel.

Wir bieten Ihnen weiterhin an:

- Homöopathische Beratungen • Versorgung mit Trink- und Sondennahrung
- professionelles Wundmanagement • patientenindividuelle Medikamentenverblisterung u.v.m.

Nutzen Sie unseren Online - Service - rund um die Uhr!

Unser Team steht Ihnen mit professioneller Beratung zur Verfügung und freut sich auch auf Ihren Besuch

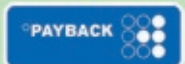
in der Löwen Apotheke, Schulstraße 1, 08236 Ellefeld

Telefon: (03745) 6007, E-Mail: info@loewen-apotheke-ellefeld.de.



DIE APOTHEKE FÜR UNTERWEGS. – Mit unserer LINDA Apotheken-App können Sie Medikamente oder andere Waren unseres Apothekensortiments online zur Abholung reservieren, Medikamente verwalten, Notdienstapotheken suchen und vieles mehr. Apotheken-App gratis installieren, PLZ „08236“ eingeben und „Löwen-Apotheke“ auswählen und los geht's.

Sie erhalten für den Umsatz mit freiverkäuflichen und apothekenpflichtigen, nicht-rezeptpflichtigen Arzneimitteln sowie dem apothekenüblichen Ergänzungssortiment bei uns als LINDA Apotheke **PAYBACK Punkte!**



Wir sind gemeinsam für Sie da!

BESTATTUNGSINSTITUT
TAUSCHER
AUERBACH GMBH

ISABEL & ANDRÉ W. LUDWIG

Tag und Nacht für Sie erreichbar:
0173 5196822

Filiale Auerbach:
Isabel Ludwig
Inhaberin / Geschäftsführerin
Pfarrgasse 3
08209 Auerbach

Filiale Treuen:
André W. Ludwig
geprüfter Bestatter
Bahnhofstraße 25
08233 Treuen

www.bestattungen-auerbach.de

MR | MALER REICHENBACH

BADSANIERUNG
KOMPLETT & SORGENFREI – AUS EINER HAND
mit 3D-Planung

IHR PROFI
aus dem Vogtland für
FUGENLOSE BÖDEN,
DUSCHEN & OBERFLÄCHEN
IM GANZEN HAUS

Friedensstr. 40 · 08468 Reichenbach · Tel. 03765 3092610
www.maler-reichenbach.de

GLAS- & GEBÄUDEREINIGUNG STEINER GBR
BERND STEINER & ANNE TIEPNER
MEISTERBETRIEB - INNUNGSBETRIEB

Hauptstraße 105 · **08209 Auerbach OT Rebesgrün**
E-Mail: gebaedereinigung-steiner@t-online.de

Unsere Leistungen:

- X Glas- und Rahmenreinigung
- X Unterhaltsreinigung
- X Treppenhausreinigung
- X Baureinigung
- X Teppichbodenreinigung,
- X Reinigung von Polstermöbeln
- X Hausmeisterdienste
- X Grünflächenpflege, Winterdienst

RUFEN SIE UNS AN
Telefon (0 37 44) 21 28 30 oder (0 37 45) 22 30 49
www.gebaedereinigung-steiner.de

Jetzt bei uns vorbestellen

Der neue Tiguan

AUTOHAUS SCHÜLER

Fahrzeugabbildung zeigt Sonderausstattungen.
Bildliche Darstellungen können vom Auslieferungsstand abweichen.

Winter-Leasing-Schnäppchen
z.B. neuer* T-Roc für 199,- €^{1,2} monatlich

VW T-Roc Move 1.0i TSI OPF
81 kW (110 PS)
6-Gang, ascotgrau¹

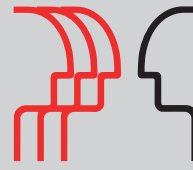
monatliche Leasingrate:
199,- € inkl. MwSt²
bei Fahrleistung 10.000 km/Jahr,
Laufzeit 48 Monate, Sonderzahlung
2.829,00 €, Transportkosten inklusiv,
1,11% eff. Jahreszins, 1,11%
Sollzins, Mehr-Km: 7,97 ct,
Minder-km: 3,21 ct

¹ Verbrauchs- u. Emissionswerte nach WLTP-Standard, Kraftstoffverbrauch Super kombiniert: 5,9 l/100km, CO₂-Emissionen (kombiniert) 134 g/km.
² Sonderleasing der VWFS AG für ausgewählte VW NW* bis 31.03.24

Autohaus Bauer Rodewisch
PERSÖNLICH. REGIONAL. KOMPETENT.

Autohaus Bauer GmbH
Alte Lengenfelder Str. 2B
08228 Rodewisch
Tel.: 03744 / 36 900
www.ah-bauer.de

* NW-Verkauf im Rahmen der EU-Vermittlung. Bild zeigt auf preispflichtige Sonderausstattung



Berufliches
Schulzentrum
e.o.plauen



Uferstraße 8 · 08527 Plauen

Tag der offenen Tür
27. Januar 2024

9:30 Uhr - 13:30 Uhr

BERUFLICHES
GYMNASIUM
MASCHINEN
BAU · ELEKTRO
TECHNIK

**FACH
OBER
SCHULE**
GESTALTUNG
TECHNIK

**FACH
SCHULE**
**TEXTIL
BEKLEIDUNG
TECHNIK**

BERUFS
**GRUND
BILDUNGSJAHR**
**HOLZ
TECHNIK**

www.bsz-eoplauen.de